KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweighofen
AGS-Schlüssel: 33702072

Stichtag: 28.02.2015

Hauptwohnung gesamt: 583 Nebenwohnung gesamt: 40 Einwohner gesamt: 623
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 231

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	305	52,316	278	47,684	583	100
davon Ausländer	19	76	6	24	25	4,288
gemeldete Nebenwohnungen	14	35	26	65	40	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**319**	**51,204**	**304**	**48,796**	**623**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	3,945	17	2,916	40	6,861
10-19 Jahre	28	4,803	28	4,803	56	9,605
20-29 Jahre	21	3,602	25	4,288	46	7,89
30-39 Jahre	34	5,832	27	4,631	61	10,463
40-49 Jahre	45	7,719	46	7,89	91	15,609
50-59 Jahre	60	10,292	49	8,405	109	18,696
60-69 Jahre	46	7,89	43	7,376	89	15,266
70-79 Jahre	32	5,489	27	4,631	59	10,12
80-89 Jahre	16	2,744	14	2,401	30	5,146
90-99 Jahre	0	0	2	0,343	2	0,343
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**305**	**52,316**	**278**	**47,684**	**583**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,686	3	0,515	7	1,201
3-5 Jahre	8	1,372	6	1,029	14	2,401
6-15 Jahre	26	4,46	22	3,774	48	8,233
16-17 Jahre	7	1,201	5	0,858	12	2,058
18-20 Jahre	9	1,544	12	2,058	21	3,602
gesamt	**54**	**9,262**	**48**	**8,233**	**102**	**17,496**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,515	1	0,172	4	0,686
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,515	3	0,515	6	1,029
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,172	1	0,172	2	0,343
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,172	1	0,172
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,515	2	0,343	5	0,858
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**1,715**	**8**	**1,372**	**18**	**3,087**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	46	7,89	62	10,635	108	18,525
römisch-katholisch	193	33,105	178	30,532	371	63,636
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,715	1	0,172	11	1,887
ohne Angabe, gemeinschaftslos	56	9,605	37	6,346	93	15,952
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**305**	**52,316**	**278**	**47,684**	**583**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	110	18,868	91	15,609	201	34,477
verheiratet	158	27,101	148	25,386	306	52,487
verwitwert	13	2,23	19	3,259	32	5,489
geschieden	21	3,602	20	3,431	41	7,033
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,515	0	0	3	0,515
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**305**	**52,316**	**278**	**47,684**	**583**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.